



AmtsBlatt



der Gemeinde **Gemmingen**
mit Ortsteil **Stebbach**

Badesaison 2021 im Imre-Gutyan-Freibad



Veranstaltungs- kalender

Alle Veranstaltungen
finden vorbehaltlich
der geltenden Corona-
Regelungen statt.

August

14.08.2021, 18.30 Uhr

**Gottesdienst zu
Maria Himmelfahrt**
mit Kräuterweih in der
katholischen Kirche

Ab Donnerstag, 5. August 2021 Einzeltageskarten erhältlich

Mehr dazu auf Seite 2 dieser Amtsblattausgabe
und auf unserer Homepage unter www.gemmingen.eu

Dieser
Ausgabe liegt das
aktuelle Telefon-
verzeichnis
der Gemeinde-
verwaltung Gem-
mingen bei.

Wegen Betriebsferien der Druckerei (6. bis 15.8.2021) erscheint in der 32. Woche kein Amtsblatt.



Badesaison 2021 im Imre-Gutyán-Freibad in Gemmingen – Das müssen Sie wissen! Das ist neu!

Seit Ende Mai ist unser Imre-Gutyán-Freibad in Betrieb. Aufgrund der Pandemielage können wir, genau wie vergangenes Jahr, nur mit Einschränkungen öffnen. Im Eröffnungsmonat Mai waren die Inzidenzzahlen im Vergleich zu heute noch höher und die Anforderungen zur Freibadöffnung noch größer. Deshalb hatten wir uns entschieden auch dieses Jahr unser Konzept aus 2020 weiterzuführen und das Angebot auf Saisonkarten zu beschränken. Seit einigen Wochen hält sich die Inzidenz im Landkreis Heilbronn auf einem niedrigeren Level. Aktuell befinden wir uns in Inzidenzstufe 2, die es uns erlaubt unser Konzept anzupassen und zu Gunsten unserer Kunden etwas zu lockern.

Wie bereits letzte Woche an dieser Stelle im Amtsblatt angekündigt, wollen wir den Verkauf von Einzeltageskarten anbieten.

Heute haben wir gute Neuigkeiten für unsere Sonnenanbeter und Planschliebhaber ohne Saisonkarte! Ab Donnerstag 5. August 2021 können Sie auch Einzeltageskarten erhalten.

Nachfolgend beantworten wir die wichtigsten Fragen rund um den Freibadbetrieb und den Einzeltageskartenverkauf:

Welche Tickets kann ich kaufen?

Seither konnten Sie bei uns nur Saisonkarten erwerben. Ab Donnerstag, 05.08.2021 sind nun auch Einzeltageskarten verfügbar.

Kann ich weiterhin eine Saisonkarte kaufen?

Saisonkarten sind weiterhin verfügbar. Wie bisher können alle Einwohner aus Gemmingen und Stebbach, der Verwaltungsgemeinschaft Eppingen-Gemmingen-Ittlingen und darüber hinaus auch Besitzer einer Jahreskarte aus 2019, die nicht im Verwaltungsraum wohnen eine Saisonkarte erwerben. Diese wird wie zuvor schriftlich über ein Formular beantragt. Das Antragsformular finden Sie zum Download auf der Startseite unserer Gemeindehomepage unter www.gemmingen.eu.

Wer kann eine Einzeltageskarte erhalten?

Jeder kann eine Einzeltageskarte erhalten. Es gibt keine Einschränkungen.

Wie kann ich eine Einzeltageskarte erhalten?

Eine Einzeltageskarte können Sie sich entweder online reservieren oder in Ausnahmefällen an der Freibadkasse kaufen. Durch den Pandemiebetrieb sind wir verpflichtet, die Kontaktdaten der Besucher zu erfassen und für eine mögliche Kontaktnachverfolgung 4 Wochen lang zu speichern. Ohne Angaben Ihrer Kontaktdaten können Sie also keine Einzeltageskarte erwerben. Warteschlangen am Eingang unseres Imre-Gutyán-Freibads wollen wir weiterhin vermeiden. Deshalb bitten wir darum, sofern möglich, unser Online-Ticketssystem in Anspruch zu nehmen und dem Kartenkauf an der Freibadkasse vorzuziehen.

Wie genau läuft die Online-Reservierung der Einzeltageskarte?

Auf der Startseite unserer Gemeindehomepage www.gemmingen.eu finden Sie den Link zum Formular, das Sie direkt online ausfüllen können. Nach der Reservierung erhalten Sie Ihr Ticket mit Barcode per Mail. Dieses Ticket zeigen Sie am Tag des Besuchs an der Freibadkasse vor (entweder digital oder in gedruckter Form). Die Zahlung des Tickets erfolgt bar oder mit EC-Karte direkt an der Freibadkasse. Wir scannen Ihr Ticket jeweils beim Ein- und Auslass in das Freibad.

Sollte Ihnen eine Online-Buchung nicht möglich sein, können Sie das Kontaktdatenblatt am Tag Ihres Freibadbesuchs vor Ort ausfüllen. Hierfür haben wir eine Station vor dem Eingang aufgebaut. Gehen Sie nach dem Ausfüllen mit dem Formular zur Kasse. Dort zahlen Sie die Einzeltageskarte bar oder mit EC-Karte und erhalten dann das Ticket mit einem aufgeklebten Barcode. Das Ticket berechtigt zum einmaligen Ein- und Auslass am gleichen Tag. Der Code wird jeweils am Eingang und später am Ausgang gescannt.

Bitte beachten Sie: Die Online-Reservierung berechtigt nicht automatisch zum Einlass ins Imre-Gutyán-Freibad. Die Zahlung erfolgt nicht online, sondern direkt vor Ort an der Freibadkasse. Erst nach Zahlung an der Freibadkasse ist das Ticket für den einmaligen Ein- und Auslass

am gleichen Tag freigegeben. Die Reservierung des Tickets berechtigt ebenfalls nicht zum Einlass, wenn die Höchstgrenze der maximalen Besucherzahl erreicht ist und keine Plätze mehr verfügbar sind. Den Live-Ticker mit den aktuell freien Plätzen, finden Sie auf der Startseite der Gemeindehomepage unter www.gemmingen.eu.

Weshalb ist die Anzahl der Besucher im Freibad eingeschränkt? Wie viele Gäste dürfen gleichzeitig ins Becken?

Der aktuellen Corona-Verordnung für den Betrieb von Bädern des Landes Baden-Württemberg entsprechend, dürfen sich nur eine reduzierte Anzahl von Menschen gleichzeitig im Becken aufhalten. In unserem Imre-Gutyán-Freibad waren das zuvor 100 Personen. Durch das aktuell niedrigere Infektionsgeschehen und die Inzidenzstufe 2 in der wir uns momentan befinden, konnten wir unser Hygienekonzept anpassen und die Personenzahl auf 200 erhöhen. Die Zugänge zu den Becken müssen wir jeweils steuern. Wir als Betreiber des Bades müssen darauf achten, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann und für jeden Gast genug Platz auf der Wiese, den Wegen u.ä. vorhanden ist. Daher ist die Anzahl der Besucher die sich gleichzeitig im Imre-Gutyán-Freibad aufhalten dürfen prinzipiell eingeschränkt. Bisher war der gleichzeitige Aufenthalt von 350 Gästen möglich. Durch die erlaubten Lockerungen in den Inzidenzstufen 1 und 2 können wir die Zahl auf 600 Besucher gleichzeitig erhöhen. Diese Änderungen greifen ab Donnerstag, 05.08.2021.

Gleichzeitig erlaubte Besucher im Freibad: 600 Personen

Gleichzeitig erlaubte Besucher im Becken: 200 Personen

Welche Öffnungszeiten gelten aktuell?

Bei uns gibt es keine Zeitfenster. Das bedeutet, sofern die maximale Besucherzahl nicht bereits erreicht ist, können Sie unser Freibad jederzeit zu den geltenden Öffnungszeiten besuchen.

Die Öffnungszeiten sind:

- täglich von 08.30 – 20.00 Uhr
- Donnerstags (Frühbadetag) von 06.00 – 20.00 Uhr

Wo kann ich sehen wie viele Besucher aktuell noch ins Freibad dürfen?

Auf der Startseite unserer Gemeindehomepage www.gemmingen.eu finden Sie auf der linken Seite einen Live-Ticker. Dieser Ticker zeigt Ihnen an, wie viele Besucher aktuell noch ins Freibad können. Der Ticker wird im Minuten Takt aktualisiert. Sollte die Maximalzahl der Besucher bereits erreicht sein, kann kein Einlass gewährt werden. Deshalb empfehlen wir Ihnen vor jedem Freibadbesuch einen Blick darauf zu werfen.

Wo im Freibad muss ich eine Maske tragen?

Sofern der Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann, müssen Sie in keinem Bereich unseres Freibads eine Maske tragen. Sollte der Abstand von 1,5 Metern nicht gewahrt werden können, muss im Ein- und Ausgangsbereich des Freibads, am Kiosk, in den Umkleiden und in den Sanitätsräumen entsprechend der Corona-VO entweder eine medizinische oder eine FFP2-Maske getragen werden.

Auf der Liegewiese, an den Beckenzugängen und im Nassbereich der Becken müssen Sie keine Maske tragen.

Alle Regelungen unseres Konzepts unterliegen den Richtlinien der jeweils geltenden Corona-Verordnung. Bitte beachten Sie, dass wir unser Konzept an das Infektionsgeschehen anpassen müssen. Wir hoffen, dass sich die aktuelle Inzidenz im Landkreis weiterhin auf einem niedrigen Niveau hält und wir den Verkauf der Einzeltageskarten bis zum Ende der Badesaison 2021 anbieten können. Wir behalten uns jedoch vor den Verkauf wiedereinzustellen, sollte die aktuelle Infektionsstufe auf die Stufe 3 oder höher steigen.

Haben Sie weitere Fragen? Gerne helfen wir weiter. Schreiben Sie uns einfach eine Mail an post@gemeinde-gemmingen.de oder rufen Sie uns unter 07267/808-0 an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sozial-Beratung

Im Alten Rathaus – Schwaigerner Str. 9, 75050 Gemmingen – finden regelmäßig Beratungsstunden in Zimmer 2 (Notariat/Sekretariat) statt.

Der Termin der nächsten Sprechstunde ist **Dienstag, den 17. August 2021 von 14.30 bis 16.30 Uhr**

Unter Corona-Bedingungen ist es **zwingend** notwendig, sich zu den Beratungsstunden anzumelden, per Mail an v.spoerle@vdk.de oder telefonisch unter der Nummer 07262 / 912206.

Eine Beratung kann derzeit nur für Personen stattfinden, welche sich angemeldet haben. Beim VdK sind Sie an der richtigen Adresse, wenn Sie Hilfe bei sozialrechtlichen Angelegenheiten benötigen.

Diese Beratungen sind kostenlos, und nicht an eine Mitgliedschaft im VdK gebunden!

Die größere Rauchschalbe (17 cm) baut ihr Nest aus speichelvermengten Lehmbröckchen sowie Gras- und Strohhalmen meist in Innenräumen (Ställe und Scheunen). Sie hat eine rostbraune Kehle und eine dunkelblaue, glänzende Oberseite. Charakteristisch ist die lange Schwanzgabel.

Ihr Gelege besteht aus meist drei bis sechs Eiern. Sie ernährt sich hauptsächlich von Mücken und Fliegen.



Etwas kleiner mit 13 bis 15 cm ist die an der Außenseite von Gebäuden, unter Dachvorsprüngen brütende Mehlschalbe. Sie besitzt eine nur kurze Schwanzgabel und hat eine weiße Unterseite.

Ähnlich wie die Rauchschalbe baut sie ihr Nest aus Erdklumpen, welches sie dann mit Halmen und Federn auspolstert.

Meist haben die Mehlschalben zwei Brutten mit zwei bis sechs Jungen. Wie bei den Rauchschalben ernähren sie sich ebenfalls vorwiegend von Mücken und Fliegen.

Alle beschriebenen Arten gehören zu den Zugvögeln. Im Herbst brechen sie auf um in Afrika zu überwintern. Bis dahin haben sie bei uns mit dem ehemaligen Büttel hoffentlich eine schöne und sichere Unterkunft gefunden. Wir freuen uns über die neuen tierischen Mitbewohner.

Ihre Gemeindeverwaltung

Georg Heitlinger (MdL) zum Antrittsbesuch in Gemmingen

Letzten Donnerstag erhielt Bürgermeister Timo Wolf einen Antrittsbesuch vom im Mai neu in den Landtag gewählten Abgeordneten Georg Heitlinger.



Bürgermeister Wolf freute sich über seinen Besuch im Rathaus und hieß ihn herzlich willkommen. Neben allgemeinen Gesprächsthemen lag der Fokus insbesondere auf der Verkehrsbelastung und der innerörtlichen Nachverdichtung. Landtagsabgeordneter Heitlinger und Bürgermeister Wolf sagten sich ihre gegenseitige Unterstützung im Sinne der Bürger zu.

Grund- und Gewerbesteuer

Zahlungserinnerung

Die Gemeindekasse Gemmingen erinnert alle Steuerpflichtigen, ihren am 15. August 2021 fälligen Zahlungsverpflichtungen für die Grund- und Gewerbesteuer nachzukommen sowie evtl. Rückstände zu begleichen.

AMTLICHES



Wir ehren unsere Altersjubilare

08.08. Marian Mis, Gemmingen	70 Jahre	
08.08. Erika Mantei, Gemmingen	70 Jahre	
13.08. Giuseppa Livera in Vignera, Stebbach		70 Jahre
16.08. Reinhard Walter Brenner, Gemmingen		70 Jahre

Wir gratulieren mit den besten Wünschen.

Ein neues Zuhause für Mehlschalben

Neben anderen bekannten Vorkommen in Gemmingen haben sich jetzt auch Mehlschalben ein neues Wohngebiet in unserer Gemeinde ausgesucht. Die ehemalige Gaststätte „zum Büttel“ ist von den niedlichen, kleinen Vögeln als neuer Nistplatz auserkoren worden.

Kleine Expedition ins Reich der Vögel mit Wolfgang Scheibner vom BUND Ortsgruppe Gemmingen:

Unsere Vogelwelt ist in Ordnungen und Familien eingeteilt. Zur Ordnung der Sperlingsvögel gehören auch die Familie der einheimischen Schwalben. Hierzu zählen auch die Rauchschalbe und die Mehlschalbe. Zur Familie der Segler gehören die bei uns durch ihre schrillen und durchdringenden Stimmen auffallenden Mauersegler. Meist kann man sie über dem Rathaus oder den Kirchen fliegen sehen. Sie sind mit der Schwalbe aber nicht verwandt.

Bitte geben Sie bei den Überweisungsträgern stets das entsprechende Buchungszeichen an.

Wir bitten um Beachtung, dass die Gemeindemaschine Gemmingen aufgrund der SEPA-Einführung seit dem 01. August 2014 nur noch mit korrekt vorliegenden SEPA-Lastschriftmandaten (Einzugs-ermächtigung) abbuchen kann.

Sollten Sie hierzu angeschrieben worden sein und haben uns daraufhin kein neues SEPA-Lastschriftmandat erteilt, bitten wir die künftig fällig werdenden Forderungen fristgerecht auf eines unserer Konten zu überweisen.

Kindergarten Bahnhofstraße

10, 9, 8, 7, 6, Mit einem Countdown werden die Kinder der Regenbogenkindergruppe einzeln aus dem Kindergarten Bahnhofstraße verabschiedet und auf den Weg in die Schule geschickt!

Neun Mädchen und fünf Jungs bilden den Abschlussjahrgang der Bahnhofstraße. Beim Abschiedsfest dürfen die Kinder ihren Schulranzen mitbringen und als sie diesen dann stolz zeigen, bemerken wir alle, wie groß die Regenbogenkinder jetzt schon sind.



Mit unseren Liedern „Alle Kinder wollen lernen, wollen wissen und versteh'n“ und „Warum seid ihr denn alle hier – wir wollen in die Schule gehen!“ sowie dem „Schulkind-Rap“ verabschiedet sie sich und werden unter der Anfeuerung durch die Eltern und der zuschauenden Kinder mit Trampolinsprüngen aus dem Kindergarten katapultiert.

Eine wunderschöne Erinnerung an die Regenbogenkinder bleibt

uns in der Bahnhofstraße noch lange erhalten: Alle Kinder des Jahrgangs haben sich auf einer tollen Fußmatte mit ihren Namen verewigt und bedanken sich für die tolle Kindergartenzeit.

Dieses Dankeschön können wir nur von Herzen an Euch Regenbogenkinder und Eure Familien zurückgeben und wünschen Euch auf Eurem weiteren Weg alles Liebe und Gute.

Bücherei Gemmingen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Es gelten die üblichen Hygieneregeln – Maske, Abstand, Handdesinfektion.



Medien recherchieren und vorbestellen und alles Aktuelle rund um die Bücherei: www.bibkat.de/gemmingen.

Umsonstregal im Foyer der Bücherei: Hier findet alles Platz und einen neuen Besitzer, was im eigenen Haushalt überflüssig aber gut erhalten und sauber ist, und worüber sich ein anderer freut – Spielsachen, Haushaltwaren, Dekoartikel, Kleidung, Bastelmaterial, Werkzeug.

vhs

Eppingen-Gemmingen-Ittlingen **vhs**

UNSER HERBST-WINTER-PROGRAMM IST DA.

Auf unserer Homepage haben wir die Kurse bereits freigeschaltet. Anfang September wird das gedruckte Heft an den üblichen Auslageorten ausliegen. Freuen Sie sich auf eine Vielzahl an neuen Kursen (in Präsenz, online oder hybrid).

Im August haben wir noch folgende Veranstaltungen geplant:

21S-100.74 – E-Mobilität und Photovoltaik (Vortrag mit Thomas Ströbel und Reinhard Stiefel)



Der Klimawandel ist mittlerweile deutlich spürbar und erfordert dringende Maßnahmen, um eine schnelle CO₂-Reduktion erreichen zu können. Eine Photovoltaikanlage bietet eine sinnvolle Möglichkeit, vor allem im Zusammenspiel mit der Elektromobilität, um einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz leisten zu können. Das Dozententeam beleuchtet Vorurteile, stellt die Möglichkeiten der Elektro-Mobilität vor und zeigt die Vorteile einer Photovoltaikanlage im Zusammenspiel mit einem Elektroauto auf.

Veranstaltung im Rahmen einer Kooperation mit dem Photovoltaik-Netzwerk Heilbronn-Franken, gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg Hybridveranstaltung: Der Vortrag findet in Präsenz statt, Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich online zuzuschalten!

Donnerstag, 12. August 21, 18.30 – 20.00 Uhr, 1 Termin, VHS, Kaiserstraße 1/1 (altes Forstamt), Eppingen, gebührenfrei, Anmeldung erforderlich!

21S-207.42 – Inspiration „Garten“ – Acryl und Mischtechnik auf Leinwand und Papier (Kreativkurs mit Petra Grupp)

Sie möchten in eine fröhliche Farbwelt eintauchen? Acrylfarben bieten eine große Vielfalt. Unser Umgang mit Farbe, Papier und Leinwand wird spielerisch und unkompliziert sein.

Freuen Sie sich auf das Entstehen der ersten eigenen Bilder.

Die Kursleiterin besorgt das für den Kurs erforderliche Material. Die Kursgebühr umfasst nicht das Material.

Freitag, 13. August 21, 17.30 – 20.00 und Samstag, 14. August 21, 15.30 – 18.00 Uhr, VHS, Kaiserstraße 1/1 (altes Forstamt), Raum B, Eppingen, Kursgebühr: 32,00 Euro zzgl. 15,00 Euro für Material.

Die Volkshochschule wünscht Ihnen schöne Sommerferien!

Volkshochschule Eppingen, Dr. Christiane Stroh und Petra Wagner, Kaiserstraße 1/1, 75031 Eppingen, Tel. 07262/20695 -17 oder -18, E-Mail: vhs@eppingen.de. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 – 12 Uhr, montags und donnerstags, 14 – 16.30 Uhr (nicht in den Schulferien)

VHS-Außenstelle Gemmingen, Alina Gräßle, Bürgermeisterei Gemmingen, Hausener Str. 1, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/808-0, E-Mail: graessle@gemeinde-gemmingen.de.

VHS-Außenstelle Ittlingen, Claudia Heyderich, Bücherei Ittlingen, Kirchplatz 2, 74930 Ittlingen, Tel. 07266/8021, Fax: 07266/919191, E-Mail: vhs@ittlingen.de; Öffnungszeiten Bücherei: Dienstag 15 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr und 16 – 20 Uhr.

Gemminger Häckselplatz

Öffnungszeiten

Der Platz ist ganzjährig unter der Aufsicht eines Platzwartes zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg muss nun pauschal in öffentlichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Dies gilt auch auf allen Recyclinghöfen und Häckselplätzen des Landkreises Heilbronn. Der Mindestabstand von 1,5 Meter gilt unverändert.

Wertstoffhof Gemmingen

Der Wertstoffhof ist in der Zeit vom 1. April bis 30. September wie folgt geöffnet:

Freitag: 14 bis 18 Uhr,

Samstag: 9 bis 13 Uhr (ganzjährig).

Entsprechend der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg muss nun pauschal in öffentlichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Dies gilt auch auf allen Recyclinghöfen und Häckselplätzen des Landkreises Heilbronn. Der Mindestabstand von 1,5 Meter gilt unverändert.

Das Landratsam informiert:

Coronavirus im Landkreis Heilbronn

Verschärfte Regelungen im Landkreis Heilbronn ab Montag, 2. August 2021

Nachdem die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Heilbronn seit Mittwoch, 28. Juli 2021, an fünf Tagen in Folge den Wert von 10 überschritten hat, gelten ab Montag, 2. August 2021, wieder die verschärften Regelungen der Inzidenzstufe 2.

Die entsprechende Allgemeinverfügung wurde auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-heilbronn.de/amtliche-bekanntmachungen veröffentlicht.

Damit sind ab Montag private Treffen nur noch mit maximal 15 Personen aus vier Haushalten erlaubt, Geimpfte und Genesene sind weiterhin ausgenommen und zählen nicht als „weitere Person“. Kinder dieser Haushalte und bis zu 5 weitere Kinder bis einschließlich 13 Jahre zählen ebenfalls nicht zur Personenzahl dazu. Auch für private Veranstaltungen wie Hochzeiten oder Geburtstagsfeiern gibt es Verschärfungen. Im Freien sind Feiern mit maximal 200 Personen erlaubt, ein negativer Corona-Schnelltest bzw. Genesenen- oder Impfnachweis ist nicht erforderlich. Bei privaten Veranstaltungen in geschlossenen Räumen dürfen ebenfalls maximal 200 Personen teilnehmen, allerdings müssen dann alle Gäste einen negativen Corona-Schnelltest, einen Genesenen- oder Geimpften-Nachweis haben.

In der Gastronomie ist ab Mittwoch das Rauchen in geschlossenen Räumen nicht mehr erlaubt, weitere Einschränkungen gibt es nicht. Sollte die Inzidenz an fünf aufeinanderfolgenden Tagen erneut unter 10 liegen, treten wieder die Lockerungen der Inzidenzstufe I in Kraft.

Die oben genannten und alle weiteren Regelungen der Inzidenzstufe 2 finden sich im Stufenplan des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de oder www.landkreis-heilbronn.de/coronavirus.

Das Land hat außerdem umfangreiche FAQs zur aktuellen Corona-Verordnung veröffentlicht: <https://www.baden-wuerttemberg.de/del/service/aktuelle-infos-zu-coronafaq-corona-verordnung/>.

Der Asiatischen Tigermücke keine Brutstätten bieten

Wasseransammlungen regelmäßig und vollständig leeren

Die asiatische Tigermücke (*Aedes albopictus*) breitet sich in Baden-Württemberg zunehmend aus. Bereits am 27. Juli 2021 hat das Landesgesundheitsamt in einer Pressemitteilung darüber informiert, dass erstmals auch ein Fund der Stechmücke im Landkreis Heilbronn nachgewiesen wurde.

Die ursprünglich aus Südostasien stammende Asiatische Tigermücke wird seit Ende des 20. Jahrhunderts weltweit verschleppt. Das feuchtwarme Wetter bietet derzeit optimale Bedingungen für die tagaktiven Mücken, die tropische Virusinfektionen wie das Chikungunya- und Denguefieber übertragen können.

Die Gefahr einer Infektion durch den Stich der Tigermücke ist bei uns aber sehr gering. Denn die genannten Virusinfektionen treten relativ selten bei uns auf und betreffen dann insbesondere Reisende. Darüber hinaus kommt die Tigermücke in unserer Region selten vor.

Wer befürchtet, von einer Tigermücke gestochen worden zu sein, der sollte – wie bei allen Mückenstichen – nicht kratzen, um eine Infektion durch hierbei eingetragene Keime zu vermeiden. Im unwahrscheinlichen Fall, dass wenige Tage nach dem Stich Fieber auftritt, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Damit die von der Tigermücke ausgehende Gefahr auch in den nächsten Jahren nahezu vernachlässigbar bleibt, ist es wichtig, ihrer Ausbreitung entgegenzuwirken und zu verhindern, dass sie bei uns heimisch wird. Erst bei stärkerem Vorkommen wird sich die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass die Tigermücke relevante Krankheitskeime überträgt.

Die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Stechmückenplage e.V. (KABS) ist in Baden-Württemberg bereits sehr aktiv. Doch auch jeder Einzelne kann etwas dazu beitragen, die Verbreitung der Tigermücke zu stoppen. Am besten gelingt dies durch die Entziehung von Brutstätten für die Tiere. Als typischer Container-Brüter nutzt die Tigermücke auch kleinste Wasseransammlungen in natürlichen und künstlichen Behältern jeglicher Art: Astlöcher in Bäumen, Regentonnen, Gullys, Blumentöpfen, Blumentopfuntersetzer, Vogeltränken, Gebrauchtreifen, verstopfte Dachrinnen, etc. Deswegen sollten unnötige Wasserbehältnisse entfernt, Regentonnen komplett abgedichtet oder einmal in der Woche restlos entleert werden. Behälter, wie Eimer und Gießkannen, sollten umgedreht werden, damit sich kein Regenwasser ansammeln kann.

Um das gegenwärtige Vorkommen der Asiatischen Tigermücke einschätzen zu können, wird das Gesundheitsamt in enger Zusammenarbeit mit dem Landesgesundheitsamt ein Monitoring durchführen. Hilfreich wäre dabei, wenn uns von Bürgerinnen und Bürgern die Sichtung einer Tigermücke gemeldet wird.

Hierzu sollte man sich den genauen Ort und die Zeit notieren und falls möglich, die Mücke fotografieren. Anschließend erfolgt die Information an das Gesundheitsamt des Landkreises Heilbronn telefonisch unter 07131/994-330.

Finanzamt Heilbronn

Servicecenter des Finanzamts wieder geöffnet, Onlinebuchung von Terminen möglich, neue Telefonnummern

Seit dem 2. August 2021 ist das Finanzamt Heilbronn wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Aufgrund der noch anhaltenden Pandemie ist es jedoch erforderlich, dass zunächst online ein Termin gebucht wird. Dies vermeidet Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger und hilft, die Abstandsregeln besser einhalten zu können. Termine können bequem rund um die Uhr über das Terminvereinbarungssystem gebucht werden, das auf der Internetseite des Finanzamts Heilbronn zu finden ist. Sofern Bürgerinnen und Bürger keinen Zugang zur Onlinebuchung haben, kann ein Termin auch telefonisch gebucht werden (Durchwahl: – 3078).

Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, haben die Finanzämter ein umfassendes Hygienekonzept entwickelt. Der Zutritt zum Finanzamt ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung und unter Angabe der Kontaktdaten gestattet. Es wird gebeten, die gebotenen Abstandsregelungen sowie Hygienevorschriften einzuhalten.

Auf der Homepage des Finanzamts Heilbronn finden Bürgerinnen und Bürger weitere Informationen zu steuerlichen Fragen und Kontaktmöglichkeiten mit dem Finanzamt.

Über das dort eingestellte elektronische Kontaktformular können Bürgerinnen und Bürger von zu Hause aus sicher in Verbindung mit dem Finanzamt treten, Nachrichten schreiben und Unterlagen und Belege auch ohne Zertifikat an das Finanzamt übermitteln.

An sieben Tagen in der Woche und rund um die Uhr gibt der Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung Auskunft zu steuerlichen Themen.

Außerdem hat die Steuerverwaltung Baden-Württemberg Erklärvideos im Einsatz. Kurz und prägnant wird in jeweils rund 2 Minuten dargestellt, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet.

Mit neuen Telefonnummern ist das Finanzamt Heilbronn ab dem 2. August 2021 telefonisch von Montag bis Freitag vormittags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nachmittags von Montag bis Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr erreichbar (Telefonzentrale: 07131/7475 – 0).

Frau und Beruf – Kontaktstelle Heilbronn-Franken

Perspektivwechsel in Sachen Frau und Beruf

Auf geht's! Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken ist im Stadt- und Landkreis Heilbronn aktiv zum Thema Mindset Job

Testen, Hygieneregeln, Abstand halten ... Corona hin oder her: Frauen sollten sich nicht aufhalten lassen und ihren persönlichen Berufsweg weitergehen! Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken berät im Stadt- und Landkreis Heilbronn individuell zu beruflichen Themen und ist für alle Frauen per Telefon, E-Mail, Videokonferenz und auch wieder in Präsenz erreichbar. Mit dem Angebot der Orientierungsberatung sind Frauen also auch in diesen Zeiten mit ihren beruflichen Fragen nicht allein.

Unser Leben wird immer noch durch die Pandemie beeinflusst. Viele sehen ihren Lebensentwurf und ihre Berufswegeplanung in Frage gestellt und suchen Orientierung. Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken ist gerade auch in dieser von Veränderungen geprägten Berufssituation für Frauen eine wertvolle Ansprechpartnerin. „In einer Orientierungsberatung, die circa ein- einhalb Stunden umfasst, schenken wir den Frauen einen Blick von außen – objektiv, vertraulich und kostenfrei.“, schildert Jasmin Lang,

Beraterin für den Stadt- und Landkreis Heilbronn ihren Service. „Wir überdenken mit den Frauen ihre berufliche Situation und erarbeiten mögliche nächste Schritte beim Wiedereinstieg oder der beruflichen Neuorientierung.“ Zurzeit ist eine Beratung per Mail, Telefon, Videokonferenz und persönlich vor Ort möglich. Zur Terminvereinbarung erreichen interessierte Frauen die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken telefonisch unter Tel. 07131/3825 333 oder per E-Mail unter frauundberuf@heilbronn-franken.com.

Weitere Informationen zu Workshops und Veranstaltungen in Heilbronn-Franken sind auf der Website der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation

Hilfe von Haus zu Haus.



Hilfe für ältere, kranke, einsame und behinderte Menschen und für pflegende Angehörige. Haushaltsführung und Betreuung nach individueller Absprache.

Ansprechpartnerin: Frau Paulig, Tel. 07262/2523020.

Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen



Für Eppingen, Gemmingen und Ittlingen

Kostenlose Information, Auskunft und Vermittlung rund um die Pflege zuhause.

Ansprechpartnerin: Christa Seiter, Tel. 07262/2523022.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LKK zahlt Prämie bei Nichtinanspruchnahme von Leistungen

Mitglieder der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) können eine Prämie beantragen, wenn sie im abgelaufenen Kalenderjahr länger als drei Kalendermonate dort versichert waren und keine Leistungen für sich und ihre über 18 Jahre alten mitversicherten Angehörigen in diesem Kalenderjahr beansprucht haben.

Die Prämie beträgt ein Zwölftel der im Kalenderjahr gezahlten Beiträge. Wer für 2021 eine Prämie in 2022 erhalten möchte, muss dies der LKK bis zum 30. September 2021 schriftlich mitteilen. Das Formular kann im Internet unter www.svlfg.de/mediencenter abgerufen werden.

Die Frist gilt nur für diejenigen, die bisher noch keine Teilnahmeerklärung abgegeben haben. Wurde eine solche bereits eingereicht, verlängert sich diese automatisch um ein Jahr, sofern sie nicht gekündigt wurde.

Gesetzliche Vorsorgeuntersuchungen können weiterhin in Anspruch genommen werden, ohne dass die Prämie entfällt. Dazu gehören unter anderem Leistungen der Primärprävention, zur Verhütung von Zahnkrankheiten, bei Schwangerschaft und Mutterschaft oder zur Früherkennung von Krankheiten (zum Beispiel Krebsvorsorge oder Herz-Kreislauf-Check-up) sowie Schutzimpfungen oder Kindervorsorgeuntersuchungen. Mitversicherte Kinder unter 18 Jahren sind komplett ausgenommen, das heißt, der Kinderarztbesuch schmälert die Prämie nicht. Der Antrag ist ein Jahr lang bindend. Er kann vom Mitglied mit einer Frist von drei Monaten zum Ablauf eines Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden. Ansonsten verlängert er sich jeweils um ein weiteres Jahr. Weitere Informationen im Internet unter: www.svlfg.de/praemienzahlung-ikk.

Hochschule Furthwangen University

Wie hat die Digitalisierung unseren Alltag im vergangenen Jahr verändert?

Forschungsteam der Hochschule Furtwangen lädt zur Beteiligung an erneuter Online-Umfrage ein

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Digitaldialog 21“ erfasst ein Team der Hochschule Furtwangen unter Leitung von Prof. Dr. Stefan Selke die Meinungen und Gestaltungsideen von Bürgerinnen und Bürgern zum Thema Digitaler Wandel mit Fokus auf den ländlichen Raum. In Bürgerdialogen, die seit dem vergangenen Jahr in Kooperationsgemeinden Baden-Württembergs stattfinden, tauschen sich die Teilnehmenden zu Chancen und Risiken sowie über Ideen zur gemeinsamen Gestaltung der Digitalisierung in ihren Kommunen aus. Pandemiebedingt wurde ein Teil der Veranstaltungen digital abgehalten. Auch eine landesweite Bürgerbefragung führten Prof. Dr. Selke und sein Team im vergangenen Jahr durch – und laden nun zu einer zweiten Online-Runde ein.

„Leider hat die besondere gesellschaftliche Situation durch die Corona-Pandemie immer noch einen sehr großen Einfluss auf unseren Alltag“, so Selke. „Für viele Herausforderungen in den vergangenen Monaten waren digitale Technologien unabdingbar, somit haben sich seit der letzten Befragung voraussichtlich einige Veränderungen ergeben“. In dem Online-Fragebogen kann jeder und jede am Thema Interessierte die eigenen Einschätzungen, Erfahrungen und Erwartungen angeben.

„Unser Ziel ist es, auf Grundlage unserer Forschung Handlungsempfehlungen für die Gestaltung des digitalen Wandels an die politischen Entscheidungsträger zu formulieren“, erklärt Soziologe Selke. An der Befragung können Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg (unabhängig von einer Teilnahme an der ersten Befragung 2020) noch bis zum 30. September teilnehmen. Wer sich darüber hinaus bei dem Thema einbringen möchte, kann sich noch bis 15. August für das „Bürgerforum Digitaldialog 21“ zum digitalen Wandel im ländlichen Raum anmelden, das am 29. Oktober in Stuttgart stattfinden wird.

Das Forschungsprojekt „Digitaldialog 21“ wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg (MWK) aus Mitteln der Landesdigitalisierungsstrategie „digital@bw“ bis 2022 gefördert. Zusammen mit der Hochschule für Medien in Stuttgart, der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und zivilgesellschaftlichen Kooperationspartnern erforscht ein interdisziplinäres Team der Hochschule Furtwangen in einem breit angelegten Dialogprozess Chancen, Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten des digitalen Wandels.

Teilnahmelink Bürgerbefragung: <https://www.soscisurvey.de/bbdd22/>.

Anmeldelink Bürgerforum: <https://www.soscisurvey.de/bbdd21/>.

Weitere Informationen, auch zu den Ergebnissen der ersten Befragung, gibt es auf der Projektwebseite <https://digitaldialog21.de>.



QR-Code Befragung



QR-Code Bürgerforum

UKBW – Unfallkasse Baden-Württemberg

Helferinnen und Helfer bei Flutkatastrophen sind gesetzlich unfallversichert

Schutz besteht für ehrenamtliche Rettungskräfte, die Freiwillige Feuerwehr sowie Hilfeleistende

Nach den verheerenden Unwettern in Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen sowie in Bayern und Sachsen sind zahlreiche ehrenamtliche Rettungskräfte der Hilfeleistungsorganisationen aber auch Privatpersonen als Helferinnen und Helfer aus Baden-Württemberg vor Ort im Einsatz. Ob bei Aufräumarbeiten, der Übergabe von Spenden oder Unterstützung betroffener Menschen: Für die Helferinnen und Helfer ist es wichtig zu wissen, dass sie automatisch und kostenfrei unfallversichert sind, wenn sie sich bei ihrer Hilfeleistung verletzen.

Menschen, die in einer Notsituation beherzt eingreifen, um andere zu retten oder zu schützen, stehen grundsätzlich unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung – das gilt auch für die Hilfe bei gemeiner Not, wie den aktuellen Überschwemmungen in Deutschland. Um die medizinische und psychotherapeutische Versorgung von privaten Helferinnen und Helfern kümmert sich die jeweilige Unfallkasse im Hochwasserkrisengebiet. Wer beispielsweise aus Baden-Württemberg zum Helfen nach Rheinland-Pfalz fährt und sich dabei verletzt oder traumatisiert wird, sollte sich schnellstmöglich bei der Unfallkasse Rheinland-Pfalz melden. Bei einem Katastrophenfall in Baden-Württemberg, wie den sintflutartigen Regenfällen entlang des Oberrheins, wären dementsprechend alle Hilfeleistende automatisch bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) versichert, egal aus welchem Bundesland sie kommen.

Die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung umfassen unter anderem die Erstversorgung, Transportkosten, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, psychologische Betreuung, den Ersatz von Sachschäden sowie Verletztengeld.

Hilfeinsatz melden, um Unterstützung zu bekommen

Wichtig ist, dass Hilfeleistende bei der ärztlichen Behandlung angeben, dass sie sich die Verletzungen bei einer Hilfeleistung zugezogen haben. Die behandelnde Ärztin oder der behandelnde Arzt meldet dies anschließend der entsprechenden Unfallkasse. Benötigen Hilfeleistende dringende medizinische oder psychotherapeutische Unterstützung, sollten sie sich schnellstmöglich direkt bei der entsprechenden Unfallkasse oder bei einer Durchgangsarztin oder einem Durchgangsarzt (D-Ärzte) melden. Dies sind besonders qualifizierte ärztliche Partner der gesetzlichen Unfallversicherung. Betroffene können sich unter den folgenden Nummern an die jeweiligen Unfallkassen wenden.

Unfallkasse Rheinland-Pfalz

Tel. 02632/960-1110, Fax: 02632/960-1011

E-Mail: notfall@ukrlp.de

Hotline zur psychosozialen Unterstützung des Landes Rheinland-Pfalz unter 0800/001 0218 (8.00 Uhr – 20.00 Uhr)

Unfallkasse Nordrhein-Westfalen

Tel. 0211/2808-2624, Mobil: 0173/5866607

E-Mail: T.Renner@unfallkasse-nrw.de

Bayerische Landesunfallkasse

Tel. 089/36093 440, E-Mail: entschaedigung@bayerluk.de

Unfallkasse Sachsen

Tel. 03521/724-264, E-Mail: sekretariat.entschaedigung@uksachsen.de

Ehrenamtlich Helfende grundsätzlich bei der UKBW versichert

Hilfeleistungsorganisationen mit ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern aus Baden-Württemberg, wie die Johanniter-Unfall-Hilfe oder der Malteser Hilfsdienst, sowie die Freiwillige Feuerwehr sind grundsätzlich bei der UKBW unfallversichert: Dies

gilt, wenn sie zum Beispiel in ein Hochwasserkrisengebiet zum Helfen und Unterstützen angefordert werden oder selbst Fahrten in ein Krisengebiet organisieren, um Sachspenden abzuliefern.

Für all dies gab es am Ende Standing Ovations vom versammelten Kollegium für eine sichtlich gerührte Beate Horsinka. Das gesamte HGE wünscht ihr alles Gute für die Zukunft!

Text: Ines Leitz

BILDUNG & ERZIEHUNG

Hartmanni-Gymnasium Eppingen

Wettbewerbserfolge im Landeswettbewerb Alte Sprachen

Das Hartmanni-Gymnasium kann bereits auf eine schöne Tradition von erfolgreichen Teilnahmen am Landeswettbewerb Alte Sprachen zurückblicken. So erreichte Julia Fischer aus dem letztjährigen Abiturjahrgang im Sommer 2020 die Finalrunde – eine Leistung, die Seltenheitswert hat.

Beim Landeswettbewerb des Jahres 2021 kommen nun weitere Erfolge dazu: Mit äußerst erfreulichen Leistungen haben drei Schülerinnen und Schüler des Hartmanni-Gymnasiums die erste Runde abgeschlossen: Joyce Höge und Julia Wanielik legten jeweils Arbeiten zum Thema „Entstehung der Welt und des Menschengeschlechts“ vor und konnten sich damit für den Abiturblock bereits sehr gute Punktzahlen als „Besondere Lernleistung“ anrechnen lassen.

Hans-Martin Haug legte zum Thema „Winterträume“ einen Vergleich eines Horaz-Gedichts mit der Rezeption in der Winterreise von Schubert vor. Er bestand so überragend, dass es wiederum für einen Schüler des HGE in die zweite Runde ging. Und auch hier bewährte sich Hans-Martin, sodass er in die Finalrunde mit den diesmal neun besten Altsprachenschülern des Landes Baden-Württemberg einzog.

Die Schulleitung und die betreuenden Lehrkräfte des HGE sind sehr stolz darauf, solche Leistungen begleiten dürfen zu dürfen.

Text: Sonja Popst

Sekretärin Beate Horsinka nach 25 Jahren am HGE verabschiedet

Eine Ära geht zu Ende: Zum Ende des Schuljahres 2020/21 verlässt Sekretärin Beate Horsinka nach 25 Jahren das Hartmanni-Gymnasium Eppingen. Für viele – ob Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte oder Eltern – war sie das erste Gesicht, mit dem sie bei der Neuankunft an der Schule in Kontakt kamen und mit einem stets freundlichen Lächeln begrüßt wurden. Das HGE ohne Beate Horsinka ist für die meisten, die dort Tag für Tag ein und aus gehen, kaum vorstellbar. Umso trauriger nahm die Schulgemeinschaft die Nachricht auf, dass Horsinka nach so vielen Jahren das HGE verlässt und sich beruflich noch einmal neu orientiert.

Am letzten Schultag des Schuljahres 2020/21 wurde Horsinka von der Schulleitung und dem Kollegium gebührend verabschiedet. Schulleiter Ulrich Müller bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und überreichte Horsinka einen Schirm im HGE-Design, welcher sie auf ihren künftigen Wegen begleiten soll. Auch das Kollegium überhäufte die scheidende Sekretärin mit Präsenten, bedankte sich ebenfalls für die jahrzehntelange tolle Arbeit, und sprach ihr großen Respekt aus. Um den Beruf einer Schulsekretärin auszuüben benötigt man nämlich wahrlich Nerven aus Stahl. Nicht nur diversen Papierkram hatte Horsinka in den letzten 25 Jahren zu erledigen, sondern fungierte auch als Organisations-talent, Schaltzentrale der Schule, Anlaufstelle für allerlei Fragen, Anliegen oder Beschwerden und nicht zuletzt auch als Trostspenderin für kranke oder verletzte Schülerinnen und Schüler.

All diese Aufgaben jonglierte Horsinka mehr als zwei Jahrzehnte lang scheinbar mühelos und mit einem freundlichen Lächeln auf den Lippen.

Selma-Rosenfeld-Realschule Eppingen

Die Selma-Rosenfeld-Realschule entlässt sieben Abschlussklassen in einem feierlichen Rahmen

An drei Tagen wurden in sieben feierlichen Zeugnisübergaben die Abschluss Schülerinnen und -schüler von der Selma-Rosenfeld-Realschule verabschiedet.

Insgesamt konnten 155 Realschul- und 16 Hauptschulabsolventen von der Schulleitung, Klassen- und Hauptfachlehrerinnen ihr Abschlusszeugnis entgegennehmen.

Mit einem Notendurchschnitt von 1,1 erreichten Anne Hollmann (10d) und Nils Seitz (10d) die besten schulischen Leistungen bei den Realschulabsolventen. Bei den Hauptschulabsolventen erreichte die Schülerin Xenia Dickhaut den besten Abschluss.

Das Rahmenprogramm wurde auf Wunsch der Abschlussklassen von diesen selbst gestaltet und erhielt damit eine sehr wohltuende persönliche und vertraute Atmosphäre, bei der die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Lehrkräften einen feierlichen und schönen Abschluss an der Selma-Rosenfeld-Realschule gestalteten. Schulleiterin Silke Döll nahm in ihrer Rede die stürmische schulische Seefahrt unter Pandemiebedingungen in den letzten beiden Schuljahren in den Blick. Der schulische Erfolg, das Erreichen des sicheren Ankerplatzes fast aller Schülerinnen und Schüler, ist eine besondere Leistung, auf die alle Schulabsolventen besonders stolz sein können.

Über die persönliche Überreichung des Preises der Stadt Eppingen für herausragende Leistung in den Fächern Geschichte und Gemeinschaftskunde an Levin App (10e) durch Herrn Oberbürgermeister Holaschke hat sich die gesamte Schulgemeinde sehr gefreut.

Weitere besondere schulische Leistungen wurden durch entsprechende Preise gewürdigt:

Die Klassenpreise erhielten Leonardo Aust (10a), Lia Doll (10b), Marie Eggensperger und Ronja Hertkorn, beide 10c, Anne Hollmann und Nils Seitz, beide 10d, Levin App und Mohammed Saidi, beide 10e, Emma Helbing (10f) sowie Xenia Dikhaut (9g).

Der Preis des Elternbeirats für herausragendes Soziales Engagement gingen an Jolin Hermansa (10b) und Justin Herzog (10e). Den Preis des Freundeskreises konnte Kathrin Greulich (10b) für Musik, sowie Lea Barth (10b) und Laura Büttner (10e) für Bildende Kunst entgegennehmen.

Den Preis für Deutsch und Englisch erhielt Nils Seitz (10d). Der Preis für Mathematik ging an Senel Mirac Cayic (10c) und Lars Uhland (10b). Den Preis für Evangelische Religion erhielt Anne Hollmann (10d), für Katholische Religion Marie Eggensperger (10c), für Ethik Mohammed Saidi (10e). Den Sportpreis erhielten Katrin Pottiez (10b) und Leonardo Aust (10a), den Französischpreis Anne Hollmann (10d) und Nils Seitz (10d).

Den Technikpreis erhielt Maximilian Rupp (10c) und den Preis für AES Alina Hettler (10d). Für besonderes soziales Engagement in der Klasse wurde Talya Demir (9g) ausgezeichnet.

Die Selma-Rosenfeld-Realschule bedankt sich bei allen Preis-sponsoren für die Unterstützung während der Pandemie: Figurentheater Eppingen, Partnerschaftsausschuss Eppingen-Epping, Firma H + S Ittlingen, Evangelisches Dekanat Kraichgau, Katholische Kirchengemeinde Eppingen, Kreissparkasse Heilbronn, Volksbank Kraichgau, Firma Dieffenbacher Eppingen und Firma Blanco Oberderdingen.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Euro-Notruf: 112

Krankentransport: 19222

(ohne Vorwahl, mobil bitte Vorwahl hinzufügen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eppingen, -Adelshofen, -Elsenz, -Mühlbach, -Richen, -Rohrbach, Gemmingen, -Stebbach, Ittlingen, Kirchartt, -Berwangen, -Bockschaft, Massenbachhausen, Schwaigern, -Massenbach, -Stetten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim (am Krankenhaus Sinsheim), Alte Waibstadter Str. 2, 74889 Sinsheim. **Hotline: 116 117.**

Zu erreichen (Sprechzeiten):

Werktags: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr sowie Mittwoch nachmittags ab 13.00 Uhr.

An Feiertagen: Den kompletten Feiertag, bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen (Tel. 116 117).

Zahnärztlicher Notdienst

Notfalldienstansage von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, und an Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetags unter Telefon: 071 1/78 777 12.

Unfallrettungsdienst, Krankentransporte an Wochenenden

Rettsleitstelle Tel. 19222 (ohne Vorwahl).

Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e.V., Tel. 1472.

Sprechzeiten der Pflegedienstleitung (persönlich oder telefonisch): Montag bis Freitag von 8.00 – 11.00 Uhr im Büro in Stebbach, Dorfplatz 1, Rathausgebäude, Homepage: www.krankenpflege-gemmingen.de, E-Mail: kpvgest@t-online.de IAV-Stelle (Kostenlose Beratung), Tel. 07262/2523022.



Notdienst der Apotheken

- 05.08. Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstr. 4, 75031 Eppingen, Tel. 07262/1888
- 06.08. Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41, 74252 Massenbachhausen, Tel. 07138/7666
- 07.08. Schloss-Apotheke Flehingen, Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2, 75038 Oberderdingen (Flehingen), Tel. 07258/7490

- 08.08. Apotheke am Karlsplatz, Am Karlsplatz 5, 75031 Eppingen, Tel. 07262/6760
- 09.08. Stadt-Apotheke Schwaigern, Schnellerstr. 2, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/97180
- 10.08. Rock-Apotheke Kirchartt, Hauptstr. 72, 74912 Kirchartt, Tel. 07266/1418
- 11.08. Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigerner Str. 12, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/91210
- 12.08. Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60, 174211 Leingarten (Großgartach), Tel. 07131/90670
- Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1, 76703 Kraichtal (Münzesheim), Tel. 07260/8811
- 13.08. Stadt-Apotheke Schwaigern, Schnellerstr. 2, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/97180
- 14.08. Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, 75031 Eppingen, Tel. 07262/4393
- 15.08. Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstr. 26, 76703 Kraichtal (Menzingen), Tel. 07250/7024
- Leintal-Apotheke, Eppinger Str. 20, 74211 Leingarten, Tel. 07131/902090
- 16.08. Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, 75057 Kürnbach, Tel. 07258/92376
- 17.08. Stromberg-Apotheke Zaberfeld, Weilerer Str. 6, 74374 Zaberfeld, Tel. 07046/930123
- 18.08. Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 36, 75031 Eppingen, Tel. 07262/1858

Tierärzte

Tierarzt Thomas Schäfer, Eppingen, Tel. 07262/84 41.
Kleintierpraxis Eppingen, Dr. Neu-Thiemann und Ziegler, Tel. 07262/6100400.
Tierärztl. Gemeinschaftspraxis Dres. Fink, Sinsheim, Tel. 07261/13595.

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Wir bieten Eltern, Jugendlichen und Kindern Beratung und Unterstützung an. Im Gespräch überlegen wir mit Ihnen gemeinsam Lösungen und Möglichkeiten der Veränderung bei Fragen der Erziehung und Entwicklung der Kinder sowie bei Fragen der Gestaltung des Familienlebens.

Die Beratung findet mittwochs vierzehntägig im Alten Rathaus in Gemmingen, Schwaigerner Str. 9 statt. Beraten wird Sie Diplom-Psychologe Markus Haselmann.

Terminvereinbarungen sind erforderlich unter Telefonnummer 07131/ 994-338.

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Heilbronn

Offene Sprechstunde in Gemmingen findet vorerst nicht mehr statt!

Fragen und Probleme innerhalb der Familie?

Frau Wildt, Bezirkssozialarbeiterin des Jugendamtes des Landratsamtes Heilbronn bietet Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an.

Terminvereinbarungen und Beratung sind dennoch möglich unter Tel. 07131/994-7349 oder unter: L.Wildt@Landratsamt-Heilbronn.de

Familien- und Betriebshilfe

Pro Care e. V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb e. V.,
Tel. 07261/92 54 11.

(Vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und
ldw. Betriebshelfer.)

Suchtkrankenhilfe Schwaigern

Tel. 07138/9861068

Notruf pro Familia: 07131/930090

Beratung – Information – Prävention bei sexueller Gewalt.

Frauen helfen Frauen e.V., Heilbronn

Autonomes Frauenhaus und Beratungsstelle

Hilfe für psychisch und physisch misshandelte Frauen und ihre
Kinder, Tel. 07131/507853, E-Mail: frauenhaus@versanet.de

Haus am Rathausplatz

Bürgerturmplatz 2, Gemmingen

Tel. 07267/96 19 60

Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen.
Aufnahme auch an Wochenenden und nach Absprache.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/11 10 111

Lichtblick – TAK

für **TrAuernde Kinder**, Jugendliche und deren Familien
Tel. 0700/11 22 44 77 (12 Cent pro Min.)

Kirchlich Ambulanter Hospizdienst Kraichgau

Wir begleiten schwerstkranke oder sterbende Menschen und
ihnen Nahestehende zu Hause, im Pflegeheim oder im Kranken-
haus. Außerdem bieten wir für Menschen, die einen Angehörigen
oder Freund verloren haben, einmal monatlich unsere Trauer-
cafés an. Unsere Angebote sind kostenfrei und unabhängig von
Konfession und Weltanschauung.

Wir wissen, dass viele Menschen in den letzten Monaten schlimme
Erfahrungen gemacht haben: Geliebte Menschen sind gestorben,
ohne dass Angehörige und Freunde sie begleiten durften. Selbst
bei der Beerdigung war ein Abschiednehmen oft nicht möglich. Um
so wichtiger ist es, darüber zu reden und sich auszutauschen. Aber
auch jeder andere, der um einen Menschen trauert, ist herzlich
eingeladen zum Trauercafé oder Einzelgespräch. Wir wollen wir
Ihnen helfen, mit der Trauer zu leben und Schritt für Schritt wei-
terzugehen. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter sind im gesamten
Kirchenbezirk Kraichgau tätig und nehmen sich gerne Zeit für Sie.
Machen Sie einen Termin aus unter: Kirchlich Ambulanter Hospiz-
dienst, Kaiserstr.14, 75031 Eppingen, Tel. 07262/2523022, mobil
0175/1932221 oder per E-Mail info@kihodikr.de.

Öffnungszeiten Trauercafés Sinsheim und Bad Rappenau –
bitte anmelden bis Freitag, 17 Uhr, unter 0175/1932221.

Immer am 1. Samstag im Monat in Sinsheim im Ev.
Gemeindehaus, Werderstr. 7, von 15 – 17 Uhr. *Nächste Termine in
Sinsheim:* 04.09./02.10./06.11./04.12.21.

Immer am 1. Sonntag im Monat in Bad Rappenau in den
Räumen der Ev. Sozialstation, Bahnhofstr. 6, von 15 – 17 Uhr.
Nächste Termine in Bad Rappenau: 05.09./03.10./07.11./05.12.21.
Aufgrund der räumlichen Begebenheiten ist hier nur eine begrenzte
Personenzahl möglich. Es gelten die 3 G: geimpft, genesen oder
getestet. Bitte bringen Sie Ihren Impfnachweis oder gültigen Test
mit und tragen Sie bei der Ankunft Ihre Maske, bis Sie am Platz
sitzen. Lassen Sie sich durch die vorgegebenen Schutz-Maßnahmen
bitte nicht abschrecken: Es ist anders als bisher, aber es klingt
schlimmer, als es ist und dient der Gesundheit aller!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden Gemmingen + Stebbach

Gemmingen

So. 08.08. **10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst,**

ev. Kirche Stebbach

Pfarrer i. R. Konrad Schomerus

Opfer und Kollekte:

Zeichen der Versöhnung mit Israel

So. 15.08. **09.30 Uhr Gottesdienst,** ev. Kirche Gemmingen

Prädikant Wolfgang Schick

Opfer und Kollekte:

Eigene Kirchengemeinde

Stebbach

So. 08.08. **10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst,**

ev. Kirche Stebbach

Pfarrer i. R. Konrad Schomerus

Opfer und Kollekte:

Zeichen der Versöhnung mit Israel

So. 15.08. **10.40 Uhr Gottesdienst,** ev. Kirche Stebbach

Prädikant Wolfgang Schick

Opfer und Kollekte:

Eigene Kirchengemeinde

*Über evtl. Änderungen informieren wir Sie zeitnah in unseren
Schaukästen oder auf unserer Homepage www.eki-ge-st.de.*

Beide Gemeinden:

**Unsere Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept
statt**

Bitte beachten Sie die Abstands- und Hygieneregeln. Alle Gottes-
dienstbesucher über 14 Jahre müssen eine medizinische Maske tra-
gen. Medizinische Masken sind OP-Masken oder FFP2 Masken, bzw.
Masken der Normen KN95/N95. Zur Dokumentation werden Ihre
Kontaktaten erfasst, diese werden von uns 4 Wochen aufbewahrt
und anschließend vernichtet. Gesang ist derzeit leider nicht mög-
lich, da sich dadurch Viren verbreiten könnten. Das eigene Gesang-
buch kann mitgebracht werden, allerdings nur zum Mitlesen. Der
Gottesdienst ist etwas kürzer als normalerweise.

Jungschar im Park



Unter den schattigen Bäumen
an der Seebühne war die Jung-
scharstunde im Park eine sehr
schöne Veranstaltung.

Gemeinsam wurde gesungen,
gespielt und einer Geschichte
gelauscht. Die Einführung dazu
übernahmen die Jungscharkinder
Melina und Madita Pfisterer.

Für Verpflegung war ebenfalls gesorgt.

Vor der Sommerpause erhalten die Jungscharkids außerdem ihre letzte Jungschartüte. Tatsächlich ein halbes Jahr lang musste die Jungschar ausfallen. Mit den Jungschartüten konnte zumindest ein kleiner Ersatz direkt an die Haustüre geliefert werden.



Wir hoffen, dass wir uns nach der Sommerpause am *Freitag, 24. September, 14.30 Uhr* wieder im Gemeindehaus sehen können! Bis dahin wünschen wir schöne Sommerferien!

Urlaub Pfarrerin Schnigula-Mörgenthaler

Pfarrerin Schnigula-Mörgenthaler hat Urlaub bis zum 22. August. Die Kasualvertretung im Bestattungsfall übernimmt in der Zeit vom 29. Juli bis 14. August Pfarrerin Frasl aus Kirchardt, Tel. 07266/911606 und in der Zeit vom 15. bis 22. August Pfarrerin Bonus aus Ittlingen, Tel. 07266/2253. Bitte wenden Sie sich in dringenden, seelsorglichen Angelegenheiten direkt an die Vertretung.

Bürozeiten Sekretärin Bettina Erath

Di. 09.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 19.00 Uhr

Telefon: 07267/515, Mail: gemmingen@kbz.ekiba.de.



Homepage der Kirchengemeinden

Die Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach präsentieren sich auf der Homepage unter www.eki-ge-st.de.

Aktuelle Informationen, Termine, Gruppen und Kreise ... erfahren Sie mehr – besuchen Sie unsere Homepage!

Chor Rhythmika

Sommerpause

Der Chor Rhythmika verabschiedet sich nun in die Sommerpause. Die nächste Probe ist am Freitag, 3. September 2021, um 19.30 Uhr.



Kath. Pfarrgemeinde Eppingen, St. Marien, Gemmingen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894, E-Mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr, Donnerstag 15 – 18 Uhr

Außenstelle Richen: Ittlinger Str. 57, Tel. 07262/2267, Fax 2367
Öffnungszeiten: Donnerstag 10 – 12 Uhr

Pfarrer Manfred Tschacher, Kirchgasse 14, Tel. 07262/206149, E-Mail: pfarrer.tschacher@kath-eppingen.de

Pastoralreferentin Katharina Barth-Duran, Tel. 07262/207079, E-Mail: pastoralreferentin.barth-duran@kath-eppingen.de

Gemeindereferentin Ulrike Weith, Tel. 07262/4707,

E-Mail: gemeindereferentin.weith@kath-eppingen.de

Diakon Peter-Michael Jahn, Tel. 07262/610915,

E-Mail: diakon.jahn@kath-eppingen.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de

Gottesdienstordnung

Samstag, 7.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Richen

Sonntag, 8.8.

09.00 Uhr WortGottesFeier mit Kommunionausteilung, Ittlingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Eppingen

Dienstag, 10.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 11.8.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 12.08.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Samstag, 14.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend vor der Kirche, Gottesdienst zum Fest Mariä Himmelfahrt, mit Kräutersegnung, mitgest. vom KDFB, Gemmingen

Sonntag, 15.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Patrozinium mit Kräutersegnung, Eppingen

17.00 Uhr Carillonkonzert (Open-Air-Konzert), Eppingen

Dienstag, 17.8.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 18.8.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

Donnerstag, 19.08.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Eppinger Carillonsommer 2021



Am Sonntag, 15. August um 17.00 Uhr mit Philippe Beullens (Belgien); Werke von Alexander Borodin, Shostakovich und Glenn Miller.

Vor der Eppinger Stadtkirche werden Bänke aufgestellt. Es können auch eigene Sitzgelegenheiten mitgebracht werden.

Eine Anmeldung über die Homepage der Kirche (www.kath-eppingen.de) ist für jedes Konzert notwendig. Es besteht als Besucher keine Testpflicht. Die aktuell gültigen Corona-Regeln müssen eingehalten werden. Ein Mund-Nasenschutz ist erforderlich und auch die Einhaltung von 1,5 m Abstand.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Mariä Aufnahme in den Himmel am 15. August

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten mit Kräutersegnung

Samstag, 14. August, um 18.30 Uhr in Gemmingen

Sonntag, 15. August, um 10.30 Uhr in Eppingen

Mariä Himmelfahrt 2021 in Gemmingen



Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Eucharistiefeier zum Fest Mariä Himmelfahrt am Samstag, 14. August, um 18.30 Uhr teilzunehmen, der voraussichtlich auf dem Vorplatz der Kirche stattfindet. Wie schon Tradition, wird der festliche Gottesdienst von den Frauen des KDFB mitgestaltet und Pfarrer Niedenzu wird die mitgebrachten Kräuterbuschen segnen.

Zum Aufbau für den Gottesdienst an Maria Himmelfahrt treffen wir uns um 16.30 Uhr auf dem Kirchhof.

Für die Gemeinde werden kleine Kräuterbüschel angeboten. Bei schlechtem Wetter findet die Messe in der Kirche statt. Herzliche Einladung an die gesamte Kirchengemeinde.

Kräuterabend auf dem Schomberg



Am Freitag, 13. August, um 18.00 Uhr wollen wir wieder Kräuterbüschel binden. Zum Lob unseres großen Schöpfers mit Maria.

Die Heilkräuter wollen uns wieder die Augen öffnen:

„Wer das Große begreifen will, beuge sich runter zum Kleinen.“

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Gemeindeteam Gemmingen

Die Renovation unseres Pfarrsaalbodens ist fast abgeschlossen. Bei einer Putzaktion hat das Gemeindeteam die Holzdecke, alle Lampen und die Heizkörper gereinigt. Im August werden wir sicher viele helfende Hände brauchen, um das ganze Mobiliar zu putzen und alles wieder einzuräumen. Wer Lust und Zeit hat, kann gerne mithelfen. Die Putzaktion wird im Gemeindeblatt angekündigt oder es wird bei einem Gottesdienst dazu aufgerufen. Wer sich vorab schon meldet, wird persönlich informiert.

Kontakt: B. Bestenlehner, Tel. 8234.

Kinderkirche Gemmingen

Wir hoffen, dass wir nach den Sommerferien wieder Kindergottesdienst feiern können, vielleicht zum Erntedankfest im Oktober! Für Informationen der Kinderkirche gibt es einen E-Mail-Verteiler. Wer darin aufgenommen werden möchte kann sich gerne melden. Mail: b.bestenlehner@gmx.de.

Das Team der Kinderkirche wünscht allen Familien erholsame Ferien. Daheimgebliebene sind herzlich zum Gottesdienst an Maria Himmelfahrt auf dem Kirchhof eingeladen. Wir freuen uns über Alle, die kommen und mitfeiern. Bis dahin grüßen wir alle Familien ganz herzlich!

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde



Termine:

Sonntag, 8. August, 10 Uhr, Gottesdienst auf der Berwanger Wiese

Leitung: Sabino Bürgin; Predigt: Karl Grail.

15. August mit Live Übertragung unter www.efg-gemmingen.de

Leitung: Frank Hollmann; Predigt: Sabino Bürgin.

Alle weiteren Veranstaltungen sind bis auf Weiteres abgesagt.

Gemeindereferent: Sabino Bürgin, Tel. 07267/5169666;

sabino.buergin@efg-gemmingen.de.

Gedanken zum Monatsspruch für August 2021:

„Neige, Herr, deine Ohren und höre!

Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!“

(2. Könige 19, 16)

Der König Hiskia hatte eine Beziehung zu Gott wie ein Kind zu seinem Vater. Der mächtige König von Assyrien stand vor den Toren Jerusalems mit einem gewaltigen Heer. Mit großspurigen Worten richtete er sich an die Einwohner in ihrer Muttersprache: „Euer König kann euch nicht retten, ebenso wie die Könige der Nachbarvölker ihre Völker vor mir retten konnten. Kommt heraus zu mir, dann wird es euch gut gehen!“ Parallel schickte er dem König Hiskia einen Brief, in dem dieser seine Forderung lesen konnte.

Hiskia antwortete aber nicht dem mächtigen Assyrerkönig, sondern er wandte sich an seinen Gott. Wie ein Kind geht er in den Tempel und legt Gott diesen Brief vor. In seinem Gebet spricht er u.a. die obigen Worte. Er vertraut auf den großen Gott, der hoch erhaben ist über alle Götter der umliegenden Völker.

Hiskia bekommt die Antwort Gottes durch den Propheten Jesaja. „Hab keine Angst, ich will dich erretten vor diesem großspurigen König und ihm zeigen, wer hier die Macht hat!“

Wenn wir so vertrauensvoll im Gebet zu Gott kommen, können uns auch die größten Feinde nicht schaden.

Wilfried Pommranz

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Eppingen K.d.ö.R.

So. 08.08. 09.30 Uhr Gottesdienst

Mi. 11.08. 20.00 Uhr Gottesdienst

So. 15.08. 09.30 Uhr Gottesdienst durch den Bischof Vester

Mi. 18.08. 20.00 Uhr Gottesdienst

So. 22.08. 09.30 Uhr Gottesdienst

Mi. 25.08. 20.00 Uhr Gottesdienst

Wir weisen darauf hin, dass die Präsenzgottesdienste auf Grund des Corona-Lockdowns kurzfristig abgesagt werden können.

Unter www.nak-sued.de werden Gottesdienste öffentlich ausgestrahlt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.nak-bretten.de/leppingen>.

Die Neuapostolische Kirche im Internet: www.nak-bretten.de.

VEREINSMITTEILUNGEN

SV Gemmingen 1920 e.V.



Abteilung Fußball

Alle Mannschaften freuen sich bei ihren Spielen über zahlreiche Fans und Unterstützung!

1. und 2. Mannschaft

Ergebnisse Freundschaftsspiele:

SV Gemmingen – SpVgg Oedheim

1:0 (1:0)

Der Torschütze für den SV Gemmingen war Luca Knödler.

SV Gemmingen II – SV Neunkirchen II

2:0 (0:0)

Die zwei Tore für den SV Gemmingen erzielte Malang Minteh.

Vorschau Kreispokal:

Sonntag, 08.08.2021, 15.30 Uhr:

TSV Waldangeloch – SV Gemmingen

Samstag, 07.08.2021, 16.00 Uhr:

SV Gemmingen II – FC Eschelbronn

Sofern unsere Mannschaften die beiden Spiele siegreich gestalten, findet am Sonntag, 15.08.2021, die 2. Runde des Kreispokals statt. Die Ansetzungen der Spiele werden auf der Homepage bekannt gegeben.

Vorschau Saisonbeginn:

Am 22. August 2021 beginnt die Saison für unsere beiden Herrenmannschaften in der Kreisliga respektive der Kreisklasse B2. Zum ersten Saisonspiel heißen wir die Mannschaften des VfL Mühlbach in Gemmingen willkommen.

Damenfußball

Ergebnis Testspiel:

SGM Kirchhausen/Leingarten II – SV Gemmingen

19:1

SVG Abteilung Gymnastik

Endlich ist es soweit Ferienzeit! Genießt den Sommer in vollen Zügen, bleibt guter Dinge und bewegt. **Zum Beispiel mit dem Eltern-Kind-Turnen** unter der Leitung von Frau Ingrid Kärcher-Faulhaber. Dieses wird auch noch im August, wenn die jeweils aktuellen Inzidenzzahlen dies zulassen, angeboten!

Wo: auf dem Sportplatz bei den Tennisplätzen!

Adresse: Beim Sportplatz 3 ,75050 Gemmingen

Wann: mittwochs

Gruppe I: 15.00 – 15.50 Uhr – Gruppe II: 16.00 – 16.50 Uhr

Wer: Nur für Vereinsmitglieder, die bisher das Eltern-Kind-Turnen besucht haben!

Anmeldung: immer bis Dienstag unter folgender E-Mail-Adresse anmelden: svg-elternkindturnen@web.de.

All' unseren Kindern vom SVG-Kinderturnen mit ihren Familien und Freunden wünschen wir einen unvergesslich wunderschönen Sommer 2021, insbesondere den Grundschülerinnen & Schülern, sowie den Vorschülerinnen und Schulfänger erholsame und spannende Sommerferien.

Susanne Hein und Kerstin Friedel gehen mit euch in die **Sommerpause**. Genießt die Freizeit und auf dass wir hoffentlich im September wieder voll durchstarten können.

Eurer **SVG KinderTurnTeam**

www.sv-gemmingen.de

I. FC Stebbach



Der I. FC Stebbach möchte sich recht herzlich bei der Volksbank Kraichgau eG für die Unterstützung beim Renovieren der Sportanlagen bedanken. Diese Spende in Höhe von 1000 € wird dazu verwendet, die Kosten für die Barrierefreiheit des Clubhauses und des Sportgeländes stemmen zu können.



Spielbetrieb:

In der nächsten Woche findet die erste Runde im Kreispokal statt. Die SG I trifft hierbei auf den FC Berwangen, während die SG II es mit dem TSV Obergimpfern I zu tun bekommt. Beide Mannschaften würden sich über zahlreiche Unterstützung freuen.

Spieltagsvorschau:

Sa. 07. August, um 17.00 Uhr in Richen: SG II – TSV Obergimpfern I

So. 08. August, um 15.30 Uhr in Berwangen: FC Berwangen – SG I

So. 22. August, um 13.30 Uhr in Obergimpfern:

TSV Obergimpfern II – SG II

So. 22. August um 15.30 in Eschelbach: SG 2000 Eschelbach – SG I

TC Gemmingen



GEC- Spielbericht

Zum Abschluss der Corona-Medenrunde traten wir bei TC Kurpfalz Seckenheim am 23.07.2021 zum Rückspiel an. Nach langer Durststrecke gelang uns endlich ein Sieg!

Unserem Mannschaftsführer Hans Albert und Jürgen Wieser gelang mit 3:6 und 1:6 ein klarer Sieg.

Die parallel spielenden Rolf Böhringer und Valentin Ruff hatten dann etwas mehr Mühe beim 2:6, 7:5 und 7:10 im Match-Tiebreak. Leider wurde das dritte Doppel von Jochen Redlin und Martin Mann mit 6:3 und 7:5 verloren, sonst wäre da schon alles klar gewesen. Im vierten Doppel haben sich dann Hans Albert und Günther Schurmann nach beinahe 2 Stunden im Match-Tiebreak mit 7:5, 1:6 und 7:10 zum Sieg gezittert! Insgesamt stand unser Mannschaftsführer nahezu vier Stunden auf dem Platz.

Gesamtergebnis 3:1 für den TC Gemmingen.

Ansonsten waren wir auf einer schön gelegenen Tennisanlage bei hohen Temperaturen und Abschlusssessen beim Griechen. Für die GEC-Mannschaft des TCG ein gelungener Abschluss der Medenrunde!

Herren H40 Spielbericht; Auswärtsspiel gegen TC Walldorf

Knappe 4:5-Niederlage beim SAP-Club.

Den dritten Samstag in Folge mussten wir auswärts antreten. Gegner diesmal, der TC Walldorf, der mit seinem Herren40-Team vor Jahren noch in der Regionalliga spielte. Freundliche Gastgeber empfingen uns bei bestem Tenniswetter und führten uns auf die richtigen Plätze der 12-Platz-Anlage.

Maik Brian, Sven Pitz und Stefan Kirchner legten sich in der ersten Einzelrunde mächtig ins Zeug. Maik, der einen echten Sahnetag erwischte, konnte seinen kanadischen Gegner in zwei klaren Sätzen besiegen, so dass wir mit 1:2 in Rückstand lagen. Gleiche Ausbeute brachte auch der zweite Durchgang, in dem Marco Rücker seinen nominell besseren Gegner in drei Sätzen schlug. Martin Maurer (TCK) lieferte sich auf Rang 1 tolle Ballwechsel, musste sich aber ebenso geschlagen geben, wie leider auch Alex Karl (TCK).

Nach 5 Stunden Spielzeit ging es mit 2:4 in die Doppel.

Das Walldorfer 3er-Doppel schlug Sven und Stefan klar und entschied damit die Partie für den Gegner.



Unsere beiden Vorstände Maik und Marco sowie der beiden Kircharter Martin und Alex spielten bravourös und verkürzten auf 4:5.

Ärgerlich, aber wir hatten wieder riesigen Spaß, gute Kameradschaft und dabei auch noch unser Englisch verbessert.

Um Mitternacht trafen wir am Freizeitweg ein und trafen noch am #TennisBeach auf feiernde Gäste.

Spielbericht Herren I

Herren I vs. TC BW Eberbach

Am letzten Spieltag der Saison musste man sich den Gästen aus Eberbach mit 0:9 geschlagen geben. Damit beendet die Mannschaft im ersten Jahr nach dem Aufstieg den 6. Platz und darf sich somit auch 2022 auf ein weiteres Jahr in der 1. Bezirksklasse freuen.

Für den TCG spielten: Michael Teuber, Jan Feidengruber, Fabian Sell, Steffen Scherer, Lucas Burger und Manuel Wolf

Gerümpelturnier; 06-07 August

Am Wochenende findet unser traditionelles Gerümpel-Turnier statt. Dieses Jahr werden wir anschließend beide Tage/Abende an unserem TCG-Strand mit leckerem Essen und Drinks verbringen. Wir freuen uns sehr auf unsere Gäste und wünschen den Spielern viel Erfolg und natürlich eine Menge Spaß.

Euer TCG

Leckerbissen Öffnungszeiten

Di. bis Sa. 17.00 – 21.00 Uhr, So. 11.30 – 21.00 Uhr.

Warme Küche bis 20.00 Uhr

KKS Stebbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

zu unserer nächsten Hauptversammlung laden wir euch herzlich ein. Die Hauptversammlung findet am **13. August, 19.00 Uhr in der Festhalle Stebbach** statt. Einlass ab 18 Uhr, nach 19 Uhr ist kein Einlass mehr möglich.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Neuwahlen für folgende Vorstandsposten: Schriftführer, Schießleiter, Jugendleiter, 2 x Kassenprüfer, Beisitzer (Jagd), Beisitzer (DSB), Beisitzer (Bogen).

Es wurden zwei Anträge für die Hauptversammlung gestellt. Diese hängen zur Einsicht im Vereinsheim aus.

Zutrittsvoraussetzungen für die Hauptversammlung

Im Rahmen des zur Durchführung der Hauptversammlung notwendigen Hygienekonzepts ist für die Teilnahme an der Hauptversammlung entweder ein Impf-, Genesenennachweis oder ein tagesaktueller negativer Schnelltest. Wir bitten dies zu beachten. Ohne einen entsprechenden Nachweis oder negativem Testergebnis wird kein Einlass gewährt.

Aktuelle Trainingsmöglichkeiten

Trainingszeiten *mittwochs 17 bis 19 Uhr (dynamische Disziplinen), samstags von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 13 Uhr. Die 25/50/100m Stände sowie die Halle können ohne Voranmeldung und ohne vorherigen Schnelltest oder sonstigen Nachweis genutzt werden.*

Es besteht Maskenpflicht, sofern ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern nicht dauerhaft eingehalten werden kann.

Öffnungszeiten des Vereinsheims

Mittwoch: 17 bis 21 Uhr, Samstag: 14 bis 21 Uhr, Sonntag: 9.30 bis 14.00 Uhr.

Termine

Sa. 7.8.: Keiler/Kipphase 12.30 – 14.30 Uhr

Fr. 13.8.: Hauptversammlung

DRK Ortsverein Gemmingen



Ein Zeichen setzen und das Rote Kreuz unterstützen – als Spender, Fördermitglied oder ehrenamtliche Helferin oder ehrenamtlicher Helfer

„Zeichen setzen!“ So lautet die Botschaft der bundesweiten Kampagne des Roten Kreuzes. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) im Kreisverband Heilbronn nimmt dies zum Anlass, um in der Bevölkerung für eine Fördermitgliedschaft zu werben. „Das Werbeteam freut sich auf gute Gespräche mit bestehenden und neuen Fördermitgliedern des Roten Kreuzes.“, so Ludwig Landzettel, Geschäftsführer des DRK Heilbronn.

Mit Ihrem jährlichen Förderbeitrag helfen Sie uns, unsere vielfältigen Aufgaben im Stadt- und Landkreis Heilbronn zu erfüllen: Zum Beispiel die breit gefächerte Sozialarbeit, im Katastrophenschutz, in der Jugendarbeit, in den Helfer-vor-Ort-Gruppen, in der Ausbildung in Erster Hilfe, in der internationalen Hilfe und auf vielen weiteren Feldern.

In diesem Jahr erbitten wir Ihre Unterstützung vor allem für die außergewöhnlichen finanziellen Belastungen, die uns im Rahmen der Corona-Pandemie besonders fordern.

Fördermitgliedwerbung an der Haustür

Der DRK Kreisverband führt in der kommenden Woche (voraussichtlich 11. und 12. August 2021) wieder eine Haustürwerbung in unserem Ortsvereinsgebiet in Gemmingen und Stebbach durch.

Die im Werbeteam tätigen Personen tragen DRK-Kleidung und besitzen einen Dienstausweis. Die Fördermitgliedwerbung findet nach den Vorgaben der jeweils aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg und den entsprechenden Hygienemaßnahmen statt.

Bei Fragen rund um die Fördermitgliedwerbung stehen Ihnen in unserer Kreisgeschäftsstelle in 74072 Heilbronn, Frankfurter Str. 12, folgende Ansprechpartner jederzeit gerne zur Verfügung:

Theresa Waldmann, Telefon: 07131/6236-22

Michaela Drews, Telefon: 07131/6236-61

E-Mail: mitgliederverwaltung@drk-heilbronn.de

Auf der Homepage des Kreisverbands (www.drk-heilbronn.de) finden Sie auch noch weitere Informationen zur Fördermitgliedwerbung.

Corona-Testung im Pflegeheim Gemmingen

Seit 23. Dezember 2020 war der Ortsverein Gemmingen im Pflegeheim Gemmingen tätig, um einmal pro Woche (bis Mitte März 2021 sogar zweimal pro Woche) Corona-Schnelltests bei den Bewohnern durchzuführen und dadurch das Pflegepersonal zu entlasten. Am vergangenen Samstag war vorerst der letzte Einsatz im Pflegeheim, da aufgrund der niedrigen Inzidenz und der dortigen Impfquote keine Testpflicht mehr besteht. Insgesamt wurden durch die Rotkreuzler in den letzten 32 Wochen über 1.800 Tests im Pflegeheim gemacht.

Unterstützung bei Impfaktionen im Stadtkreis Heilbronn am Wochenende

Auch am vergangenen Wochenende waren Mitglieder des Ortsverein Gemmingen bei verschiedenen Impfaktionen im Stadtkreis Heilbronn beteiligt. Im Rahmen von mobilen Impfteams fanden am Samstag in der Turnhalle der Heinrich-von-Kleist-Realschule in Böckingen und am Sonntag in der Neckarhalle in Neckargartach Familienimpfaktionen statt. Hierbei waren jeweils zwei Rotkreuzler aus Gemmingen als Impfer und zur Dokumentation tätig.

Außerdem wurde am Sonntag der Sanitätsdienst im inzwischen in Heilbronn tourenden Impfbus von uns gestellt. Da der Impfbus vor allem am Sonntagnachmittag am Food Court in Heilbronn großen Zuspruch hatte, wurde kurzerhand eine zusätzliche Impfstraße unter freiem Himmel durch uns im Rahmen des mobilen Impfteam nach Ende der Familienimpfaktion betrieben.



Kontakt:

Bereitschaftsleiter Simon Ebert, Handy: 01520/5201934, E-Mail: drk-gemmingen@gmx.de.

Belcanto-Chor Liederkranz Stebbach



www.belcantostebbach.de

Singspruch Nr. 84: Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist. (Victor Hugo, franz. Dichter, 1802 – 1885)

Proben:

In den Sommerferien finden keine Proben statt.

Wiederbeginn der Proben am Dienstag, 7. September.

Im Jahre 2021 haben wir, sofern es die Corona-Restriktionen erlauben, folgendes vor:

Sonntag, 19. September: Kerwe

Sonntag, 10. Oktober: Apfelbesen

Sonntag, 14. November: Volkstrauertag

Sonntag, 19. Dezember: Weihnachtsmarkt in Stebbach

Samstag, 25. Dezember: Singen am 1. Weihnachtsfeiertag

Belcanto Kids

Wir wünschen allen schöne und erholsame Sommerferien. Nach den Ferien beginnen wir wieder am 16. September.

Kontakt: Manuela Sillmann, Tel. 961211.

Was lange währt wird endlich gut

Die jährliche Hauptversammlung des Liederkranzes Stebbach muss eigentlich spätestens Ende März stattfinden. Aber in diesem Jahr war daran ja coronabedingt nicht zu denken. Schließlich konnten wir die Versammlung am 24. Juli im Clubhaus des FC Stebbach abhalten.

In seinem Bericht betonte der 1. Vorsitzende Hubert Hänslar, dass trotz der von Corona verursachten Umstände die Proben, ob es nun Präsenzproben oder, meistens, virtuelle Proben waren, ohne Unterbrechung an den verschiedensten Orten stattfinden konnten, so dass der Chor immer auf dem Laufenden war und ist. Wir hoffen unbeirrt auf bald wieder völlig normale Umstände, unsere gemeinsamen Erfahrungen in der schwierigen Lockdownzeit lassen uns hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

Dass außer dem Kinderfasching 2020 keine unserer geplanten Veranstaltungen stattfinden konnte, schmerzt nach wie vor. Zum Glück konnte die Kassiererin darauf hinweisen, dass wir dank der Nothilfe des Verbandes und nicht zuletzt durch soliden Umgang mit den Finanzen ein nahezu ausgeglichenes Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben erreichen konnten.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Herr Wolfgang Rein geehrt. Außerdem wurde Frau Sandra Geiger für ihre langjährige Arbeit als Jugendreferentin geehrt. Auf eigenen Wunsch beendet sie diese Tätigkeit. Der Verein dankt ihr und wünscht Frau Geiger alles Gute. Frau Manuela Sillmann hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe weiterzuführen. Auch dafür sind wir dankbar und wünschen Manuela viel Spaß bei dieser Arbeit.



1. und 2. Vorstand, Kassiererin und Dirigentin des Belcanto Chors bei der Jahreshauptversammlung.

Theaterverein Gemmingen/ Stebbach e.V.



Liebe Theatermitglieder,

auch in diesem Jahr findet wieder unser traditionelles Grillfest bei Familie Weidlich statt. Hierzu laden wir euch herzlich ein.

Termin: Samstag, den 14.08.21, ab 18 Uhr.

Um genügend Essen und Getränke besorgen zu können, bitten wir um eure **Anmeldung bis zum 04.08.21.**

Wie bereits in den Vorjahren erfolgt die Anmeldung durch Überweisung von 10 € pro Erwachsener auf unser Vereinskonto (IBAN: DE86 6729 2200 0007 4746 95). Der Betrag gilt auch für Partner, die noch keine Mitglieder sind. Kinder sind frei, sollten aber bei der Anmeldung bitte mit angegeben werden. Wir freuen uns auf euch! Eure Vorstandschaft

Tusiima Nawanyago e.V. – Fortschritt für Uganda



Ugandareise im August 2021

Unser Uganda-Beauftragter Florian Kistler wird Mitte August nach Uganda fliegen, um dort im Rahmen seines Medizinstudiums eine 30-tägige Famulatur in einem großen Krankenhaus in Masaka zu absolvieren. Anschließend wird er in den Osten Ugandas nach Nawanyago weiter reisen, um dort 3 Wochen zu verbringen.

Mit auf die Reise gehen u.a. ein komplett ausgestatteter Rettungsrucksack einschließlich Defibrillator, umfangreiches Schutzmaterial für das Personal des Health Centres wie Schutzkittel, Masken und Handschuhe sowie Solarlampen für die neuen Patenkinder. Dies bedeutet alles in allem rund 85 kg Gepäck.

Langeweile wird bei Florian in Nawanyago sicher nicht aufkommen; vielmehr wird die Zeit vermutlich nicht für das geplante umfangreiche Programm ausreichen. Florians medizinische Kenntnisse, vor allem bei der Versorgung von Notfällen, sind vor Ort höchst willkommen, da derzeit – wie fast immer – kein Arzt im Nawanyago Health Centre tätig ist. Neben der Mitarbeit im Krankenhaus wird Florian Fortbildungen zu vielen verschiedenen Themen für die dortigen Mitarbeiter durchführen. Auf Bitte von Sister Angela und der Gesundheitskoordinatorin des Bezirks Jinja, wird er zum Thema „strukturierte Notfallversorgung“ vor medizinischem Personal aus ganz Ost-Uganda referieren.

Natürlich werden auch Treffen mit allen 44 Patenkindern stattfinden, um sich vor Ort ein Bild über deren persönliche Situation zu machen und den Paten in Deutschland davon berichten zu können. Darüber hinaus nimmt er weitere organisatorische Aufgaben wahr, wie beispielsweise die Vorbereitungen zum Versand eines Containers nach Uganda und Treffen mit den Verantwortlichen zur weitergehenden Planung unseres Projektes „Vision 2025“. Auch erste Gespräche bezüglich unserer Registrierung als NGO in Uganda sind geplant.

Natürlich kann alles nur unter dem Vorbehalt stattfinden, dass die Corona-Situation in Uganda dies zulässt.

Den kompletten Uganda-Aufenthalt können Sie über unsere verschiedenen Social Media-Kanäle, unsere Homepage sowie natürlich hier im Mitteilungsblatt mit verfolgen.

Anfang Oktober bringt Florian dann hoffentlich viele neue Erfahrungen, Briefe von den Patenkindern und einen Koffer voll mit ugandischem Kunsthandwerk mit nach Hause, das beim Gemminger Weihnachtsmarkt und weiteren Veranstaltungen erneut viele Abnehmer finden soll.

Wenn Sie unsere tägliche Arbeit in Nawanyago und unsere künftigen Projekte unterstützen möchten, bitten wir um eine Spende auf unser Konto IBAN DE08 6205 0000 0000 5030 26. Wenn Sie bei der Überweisung Ihre Adresse angeben, erhalten Sie automatisch eine Spendenbescheinigung zugesandt.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und bleiben Sie gesund!

Regionalentwicklung Kraichgau e.V.

Fit-Park in Zuzenhausen bietet Spiel und Spaß für alle Generationen

Mitte Juli wurde das Gelände des „Fit-Parks“ in Zuzenhausen offiziell eingeweiht. Dafür waren einige Ehrengäste in die kleine Gemeinde gekommen: Landrat Stefan Dallinger und die drei Landtagsabgeordneten, Albrecht Schütte (CDU), Hermann Katzenstein (Grüne) und Jan-Peter Röderer (SPD). Auch die Vorsitzende vom Förderverein Regionalentwicklung Kraichgau e.V. und Bürgermeisterin von Sulzfeld, Sarina Pfründer, schaute vorbei. Nicht fehlen durfte Zuzenhausens Ehrenbürger und Alt-Bürgermeister Dieter Steinbrenner.

Die Idee kam von den beiden Sportvereinen, dem SV und dem FC Zuzenhausen. Deren Vorstände waren auf den Bürgermeister zugekommen, da die 100-Meter-Tartanbahn und das Kugelstoßbrunn beim Sportgelände schon seit längerem kaputt waren. Gemeinsam machte man sich an die Planungen. Eingereicht wurde das Vorhaben als „Mehrgenerationenanlage“ und war vor zwei Jahren vom LEADER-Auswahlgremium als Förderprojekt ausgewählt worden. Ein Namenswettbewerb hat mittlerweile den „Fit-Park“ hervorgebracht, der nun in Graffiti über dem Gelände prangt. Eine integrierte Calisthenics Anlage mit Bein- und Oberkörpertrainer für Sportbegeisterte, ein Kletterfelsen, eine Slackline, ein Trampolin und ein Bolzplatz-Käfig mit Basketball-Spielcourt für die Kids sowie ein Sandspielplatz für die Kleinsten sind nur einige der Attribute des neuen Geländes in Zuzenhausen. Diese abwechslungsreiche Mischung hat ihren Preis: Das Vorhaben war auch für Zuzenhausen eine gewaltige Investition und ohne die 171.300 € an Zuschuss aus dem LEADER-Förderprogramm nicht möglich gewesen, wie Bürgermeister Hagen Zuber betonte. Er freute sich in seiner kurzen Rede über den besonderen Tag für Zuzenhausen – weil man nach so langer Zeit mal wieder eine kleine Veranstaltung im Ort hatte und der Anlass zugleich auch vor allem die Kinder im Blick habe, die nun lange unter den Maßnahmen des letzten Jahres zu leiden hatten.

Der Fit-Park ist schon etwas länger fertiggestellt. Man sehe schon jetzt, dass die Anlage viele Anhänger hat. Zeitweise konnten bis zu 40 Kinder auf der weitläufigen Areal gezählt werden, die an den unterschiedlichen Stationen spielen. Für die Gemeinde der beste Beweis, dass sich die Anstrengungen in der Planung aber auch Abrechnung der Fördergelder bezahlt gemacht haben. Und für die LEADER-Vorsitzende ist es eine ganz besondere Freude, wenn die Gelder gut angelegt sind. Sarina Pfründer betonte, dass die EU mit solchen Vorhaben greifbar werde und jeder Bürger sehen kann, dass die Gelder vor Ort Allen zugutekommen. Gerade die ländlichen Kommunen im Kraichgau brauchen Treffpunkte, damit die Orte lebendig bleiben. Landrat Dallinger unterstützte dies und hob hervor, dass die „Leader“-Idee im Kraichgau zündet.



Elterninitiative für Frühgeborene 2021 – Regionalgruppe Eppingen

Erfolgreicher 1. Themenabend

„Zu früh die Welt erblickt!“ Normalität und Besonderheiten von Frühgeborenen im Säuglings- und Kleinkindalter – so lautete der Titel der Auftaktveranstaltung zu drei Themenabenden der Elterninitiative Frühgeborene im Wohnzimmer Sulzfeld.

Die Veranstalterinnen Frau Bräuning und Frau Frey konnten viele interessierte Eltern begrüßen. Referentin des Abends war Conny Szilvas, Kinder-Physiotherapeutin, Sport- und Gymnastiklehrerin. Los ging es mit einem interessanten Vortrag mit Hand-out. Das Zitat: „Neugeborene bekommen das Leben geschenkt, Frühgeborene müssen es sich erarbeiten“ brachte die Sorgen, Ängste und Nöte der anwesenden Eltern auf den Punkt. Die Referentin ging auf die Probleme des frühgeborenen Säuglings ein, die sich insbesondere im motorischen Lernen, in mangelnden sozial-emotionalen Kompetenzen, später aber auch in Lernschwächen und Aufmerksamkeitsdefiziten zeigen können. Einen Perspektivwechsel erhielten die Eltern in praktischen Übungen, die den Vortrag abrundeten. Ein Papa musste einen Ball mit verschnürten Händen fangen, eine Mama musste eine Schürze mit dicken Handschuhen binden. Nicht so einfach, jedoch der Alltag der Kinder, die mit Handicaps auf die Welt kommen.

Tipps und Anregungen für den Alltag mit Frühgeborenen erhielten die Zuhörer durch eine Auswahl an umfangreicher Fachliteratur und den Vortragspunkt Physiotherapie bei Frühgeborenen.

Dabei war das Credo:

Man kann nie früh genug anfangen zu fördern und zu fordern.



Und man sollte sich immer Hilfe suchen, wenn man Auffälligkeiten bemerkt.

Nach dem Vortrag fand noch ein interner Austausch der Eltern statt und Frau Szilvas ging ganz individuell auf Fragen, Wünsche und Anregungen der Eltern ein. So konnte ein sehr intensiver Vortragsabend, auch gespickt mit verschiedenen Emotionen, die die Einzigartigkeit jeden Kindes betonten, ausklingen.

Frau Szilvas bei ihrem interessanten Vortrag

Vorschau:

2. Themenabend: 16.11.2021, Baby- und Kindermassage für Frühgeborene nach der Methode Berührung und Respekt.

3. Themenabend: 18.1.2022, Frühgeborene in der Grundschule – ein pädagogischer Blickwinkel.

Nächstes Treffen im Wohnzimmer: Dienstag, den 21.9.2021, um 19.30 Uhr im Wohnzimmer.

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e.V.

Goldener Meisterbrief Landwirtschaft

Prüfungsjahrgänge 1970 und 1971 gesucht

Auf der Erntedankveranstaltung des Bauernverbandes Heilbronn-Ludwigsburg e.V. soll der Goldene Meisterbrief der Landwirtschaft überreicht werden.

Alle Landwirtschaftsmeister, die im Jahr 1970 oder 1971 ihre Meisterprüfung absolviert haben und im Landkreis Ludwigsburg, im Stadtkreis oder Landkreis Heilbronn leben, werden gebeten, sich beim Bauernverband Heilbronn-

Ludwigsburg, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/888290, Fax: 07131/8882920 zu melden, sofern sie an dieser Ehrung interessiert sind. Für die Beantragung des Goldenen Meisterbriefes lassen Sie uns bitte Ihre Adresse und eine Kopie des Meisterbriefes zukommen.

PARTEIEN & WÄHLERVEREINIGUNGEN

Für den Inhalt der folgenden Texte sind ausschließlich die Parteien und Verbände verantwortlich

CDU-Gemeindeverband

CDU-Bundestagsabgeordneter Alexander Throm mit Infostand in Gemmingen



Gemeinsam mit seinem „Alex-Bulli“ tourt der örtliche CDU-Bundestagsabgeordnete Alexander Throm aktuell durch den Stadt- und Landkreis Heilbronn und besucht dabei alle Städte und Gemeinden in seinem Wahlkreis.

Im Rahmen dessen besuchte Throm kürzlich auch Gemmingen und stand den Bürgerinnen und Bürgern direkt vor Ort an einem Infostand für alle Fragen und Anliegen zur Verfügung. Den Termin hatte Throm zuvor per Postkarte angekündigt. So konnten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus Gemmingen mit ihrem direktgewählten Bundestagsabgeordneten ins persönliche Gespräch kommen. „Es hat mich sehr gefreut, dass so viele Menschen mein Gesprächsgebot angenommen haben“, betonte Alexander Throm. „Als örtlicher Bundestagsabgeordneter sind mir die Anliegen der Menschen vor Ort besonders wichtig. Der direkte Austausch vor Ort steht für mich dabei an erster Stelle“, so Throm.

Auch in den kommenden Wochen wird Throm weiterhin mit seinem Alex-Bulli in der Region unterwegs sein.

Abgeordnetenbüro Georg Heitlinger MdL

Feierliche Eröffnung des Wahlkreisbüros von Georg Heitlinger (MdL)

Am Freitag, den 23.07.2021, war es endlich soweit: In neuem Design wurde das Wahlkreisbüro des FDP-Landtagsabgeordneten Georg Heitlinger in der Bahnhofstraße 16 in Eppingen eröffnet.

Bei schönem Wetter standen hierfür genügend kühle Getränke und bunte Eier aus Georg Heitlingers Klaushof für die Bürgerinnen und Bürger bereit. Die Feier wurde durch eine Ansprache Heitlingers eröffnet, durch ein Grußwort des Vorstandsmitglieds Christine



Georg Heitlinger, sein Team und Michael Link (MdB)

Glünz-Muth der FDP Eppingen begleitet und durch einen Besuch des Bundestagsabgeordneten Michael Link abgerundet. Georg Heitlinger stellte sein Mitarbeiterteam bestehend aus Paul Wien (Leiter des Stuttgarter Abgeordnetenbüros), Julia Hettler (Leiterin des Wahlkreisbüros) und Markus Betz (Mitarbeiter im Wahlkreisbüro) vor. Musikalisch untermalt wurde die Veranstal-

tung mit entspannter Musik von Ralf Baumgärtner und seinem Kollegen Herrn Werner Friz. Das Ambiente am Eppinger Ludwigsplatz bot die perfekte Gelegenheit in ungezwungenem Rahmen sich mit Politikern und Politikinteressierten sowie dem neuen Team von Georg Heitlinger zu unterhalten.

Zukünftig wird das Büro montags (10 – 13 Uhr), mittwochs (15 – 17 Uhr) und freitags (10 – 13 Uhr)

für Belange von Bürgerinnen und Bürger geöffnet sein.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Gemmingen, 75050 Gemmingen, Telefon 072 67/808-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und sonstigen Mitteilungen ist Bürgermeister Timo Wolf oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, Fax 5633, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de
Redaktionsschluss jeweils dienstags 11.00 Uhr.

ANZEIGEN

Für eventuelle Druckfehler keine Haftung!